

Dunlop führt Runderneuerungsversionen der neuesten Lkw-Straßenreifen ein

- **Neuer Dunlop TreadMax bietet gleiche Wirtschaftlichkeit wie Neureifen – auch für Karkassen der Vorgängermodelle**

Luxemburg/Hanau, 11. Mai 2016 - Zeitgleich mit den neuen Lkw-Reifen bringt Dunlop auch die Premium-Heißrunderneuerungsversion des Antriebsachsreifens SP446 auf den Markt. Dabei können sowohl die neuen Karkassen der Profile SP346 und SP446, als auch diejenigen der Vorgängerversionen SP344 und SP444 runderneuert werden. Flottenbetreiber profitieren dadurch von den Vorteilen der neuen Dunlop-Serie, egal, ob sie bereits die aktuellsten Produkte im Einsatz haben oder das Vorgängermodell erneuern lassen. Die Reifen werden mit der SP446 Lauffläche versehen und bieten dann alle Vorteile der neu eingeführten Serie: Einsatzmöglichkeiten im Fernverkehr oder Regionalbetrieb, hohe Laufleistung, niedriger Kraftstoffverbrauch und Wintertauglichkeit durch M+S sowie 3PMSF (3-Peak-Mountain-Snowflake) Kennzeichnung.

„Die zeitgleiche Einführung der Runderneuerungsversion zusammen mit dem Neureifen ist ein wesentlicher Teil unserer Reifenmanagementstrategie“, sagt Grégory Boucharlat, Director für den Bereich Runderneuerung EMEA (Europe, Middle East and Africa) bei Goodyear Dunlop. „Wir machen keinen Unterschied zwischen runderneuertem oder neuen Lkw-Reifen. Die Runderneuerung gehört zu unserem Konzept, mit dem wir unsere Kunden dabei unterstützen, ihre Gesamtbetriebskosten zu senken. Die Möglichkeit, auch die Karkassen der Vorgängermodelle mit Dunlop TreadMax SP446 zu erneuern, bietet den Flotten einen klaren Vorteil. Sie erhalten qualitativ hochwertige Runderneuerungen mit dem gleichen Laufflächenprofil und der gleichen Gummimischung wie der SP446

und können damit ihre alten Karkassen aufwerten und von der verbesserten Leistung der neuen Reifen profitieren.“

Die Runderneuerung leistet einen entscheidenden Beitrag zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit einer Flotte. Das sogenannte ‚Multi-Leben-Konzept‘ von Goodyear beinhaltet Nachschneiden und Runderneuern. Damit ist eine bis zu 25 Prozent höhere Laufleistung sowie eine Kostensenkung von zehn Prozent im Vergleich zu zwei Sätzen Neureifen¹ möglich. Hinzu kommt der Umweltaspekt, denn der Runderneuerungsprozess schont Ressourcen und reduziert Emissionen im Vergleich zur Neureifenproduktion.

Die Dunlop Premium-Heißrunderneuerung wird in den Goodyear Dunlop-eigenen Werken in Riom (Frankreich) und Wittlich (Deutschland) durchgeführt. Dabei arbeitet das Unternehmen mit vergleichbaren Produktionsverfahren und Materialien wie bei der Herstellung neuer Reifen.

Dunlop TreadMax SP446 Runderneuerungen sind zunächst in den Größen 315/70 R 22.5 und 315/80 R 22.5 verfügbar. Die Größe 295/60 R 22.5 kommt im Laufe des Jahres hinzu; 2017 dann die Größe 315/60 R 22.5. Der Dunlop TreadMax SP246 als runderneuerter Trailerreifen ist noch in diesem Jahr geplant.

Setzen Flottenbetreiber den Dunlop TreadMax SP446 im Rahmen ihres Lkw-Reifenmanagementprogramms ein, verlängern sie damit nicht nur die Nutzungsdauer der neuen Reifen SP 346 und SP 446. Sie können zudem direkt alle Vorteile des neuen SP 446 Antriebsachsreifens nutzen, wenn sie Karkassen der Vorgängergeneration runderneuern lassen. Die Dunlop TreadMax SP446 Runderneuerungen tragen deshalb entscheidend dazu bei, dass Transportunternehmen für jeden Einsatz gut gerüstet sind.

¹ Basierend auf einer internen Analyse unter Verwendung von zwei Sätzen neuer Dunlop-Reifen im Vergleich zu runderneuertem und nachgeschnittenem Dunlop Lkw-Reifen.



Pressekontakt:

Deutschland

Mirjam Berle, Director Corporate Communications D-A-CH
Telefon: 06181 / 68 1246, mirjam.berle@goodyear-dunlop.com

Österreich

Marion Spriegl
Telefon: +43-1-61404-2237, marion_spriegl@goodyear-dunlop.com

Schweiz

Ueli Küng
Telefon: +41-44-947 8536, ueli_kueng@goodyear-dunlop.com